Inhalt

Tests **4**

Test zu Lektion 8 4
Test zu Lektion 9 6
Test zu Lektion 10 8
Test zu Lektion 11 10
Test zu Lektion 12 12
Test zu Lektion 13 14
Test zu Lektion 14 16
Lösungen zu den Tests 18
Bewertungsschlüssel für die Tests 19

Zusatzübungen **20**

Zusatzübungen und Spiele zu Lektion 8 20
Zusatzübungen und Spiele zu Lektion 9 23
Zusatzübungen und Spiele zu Lektion 10 28
Zusatzübungen und Spiele zu Lektion 11 32
Zusatzübungen und Spiele zu Lektion 12 35
Zusatzübungen und Spiele zu Lektion 13 39
Zusatzübungen und Spiele zu Lektion 14 43

Wiederholungsspiele **47**

Methodisch-didaktische Hinweise zu den Wiederholungsspielen 47
Wiederholungsspiel zu Lektion 8 49
Wiederholungsspiel zu Lektion 9 51
Wiederholungsspiel zu Lektion 10 52
Wiederholungsspiel zu Lektion 11 54
Wiederholungsspiel zu Lektion 12 55
Wiederholungsspiel zu Lektion 13 56
Wiederholungsspiel zu Lektion 14 57

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

Test zu Lektion 8

Name: .....

WORTSCHATZ

1 Finden Sie die Berufe. Ergänzen Sie auch den Artikel *der* oder *die*.

GERUN~~MECHATRONIKER~~KRANKENSCHWESTERDDOKTNBERGPOLIZISTINMIPROBERINER-
ÄRZTINMERINOBRIGAKELLNEROBSSAMMEKKUNSTKAMMINREISEFÜHRERBERGINGKLE-
RTARCHITEKTINERWERBINGKOCHEEMWUNGJOURNALISTFVERTISTERSEKRETÄRINCBE-
TERWBGTEVSTERTAXIFAHRERNUHGSZ

Beispiel: der Mechatroniker

a .....
b .....
c .....
d .....
e .....
f .....
g .....
h .....
i .....
j .....

Punkte ..... / 10

GRAMMATIK

2 Ergänzen Sie *wann, seit wann / wie lange* und *seit, vor, ___, für.*

Beispiel: Wann sind Sie geboren? ___ 1995.

a Wann sind Sie nach Österreich gekommen? – ..... zwei Monaten.

b Wie lange leben Sie schon in Salzburg? – ..... sechs Jahren.

c ..... sind Sie schon arbeitslos? – Seit drei Monaten.

d Wie lange hat die Ausbildung gedauert? – ..... drei Jahre.

e ..... haben Sie Mechatroniker gelernt? – Vor fünf Jahren.

f Für wie lange suchen Sie eine Wohnung? – ..... zwei Jahre.

g ..... arbeiten Sie schon bei BMW? – Seit einem Monat.

Punkte ..... / 7

3 Was haben Sie gestern gemacht? Schreiben Sie. Benutzen Sie auch *war-/hatt-* in der richtigen Form.

~~Ich *lese* in der Früh die Inserate in der Zeitung.~~ Es *sind* viele Angebote für Altenpfleger dabei. Ein Inserat *ist* besonders interessant und ich *schreibe* sofort ein E-Mail an den Pflegedienst. Schon zehn Minuten später *habe* ich eine Antwort von der Chefin. Am Nachmittag *gehe* ich zum Vorstellungsgespräch. Wir *sprechen* über die Arbeitszeiten und den Stundenlohn. Ich *bekomme* die Stelle. Juhu! Ich *bin* sehr glücklich.

Ich habe in der Früh die Inserate in der Zeitung gelesen.

.....
.....
.....
.....
.....

Punkte ..... / 8

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

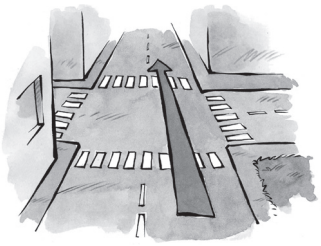
Termine machen

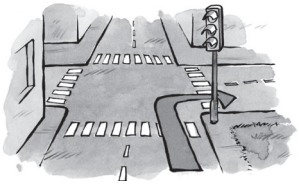
Arzttermin Rufen Sie beim Zahnarzt an. Sie wollen einen Termin für morgen Vormittag. Sie haben starke Schmerzen.	**Arzttermin** Sie arbeiten in einer Ordination. Morgen Vormittag ist kein Termin mehr frei. Morgen Nachmittag und übermorgen Vormittag sind noch Termine frei.
Termin beim Vermieter Rufen Sie bei Herrn Meyer an. Sie haben die Wohnungsanzeige in der Zeitung gelesen und möchten die Wohnung sehen. Sie möchten einen Termin am Samstagvormittag.	**Termin beim Vermieter** Sie haben eine Wohnung und möchten sie vermieten. Am Samstag kommen viele Leute. Sie haben nur noch einen Termin um 16.15 Uhr frei.
Termin beim Kinderarzt Rufen Sie beim Kinderarzt an. Ihr Sohn hat hohes Fieber. Sie möchten sofort vorbeikommen.	**Termin beim Kinderarzt** Sie arbeiten beim Kinderarzt. Der Arzt ist noch nicht in der Ordination. Die Sprechstunde beginnt um 15 Uhr.
Termin beim AMS Rufen Sie beim AMS an. Sie möchten einen Termin für diese Woche. Sie suchen dringend Arbeit.	**Termin beim AMS** Sie arbeiten beim AMS. Sie haben diese Woche keinen Termin mehr frei. In zwei Wochen haben Sie noch freie Termine.
Termin beim Damenfriseur Sie rufen im Friseursalon an. Sie möchten einen Termin für Samstagvormittag. Ihre Freundin heiratet am Samstagnachmittag um 14.00 Uhr.	**Termin beim Damenfriseur** Sie sind Friseurin im Salon *Kopfputz.* Sie haben am Samstag nur noch einen Termin um 7.30 Uhr frei.

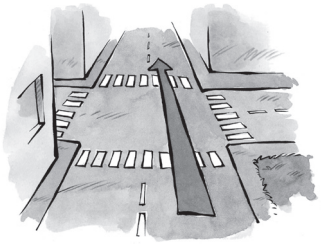
VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

Alles im grünen Bereich

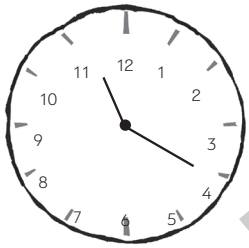
1

200 m

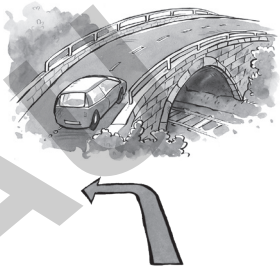
2


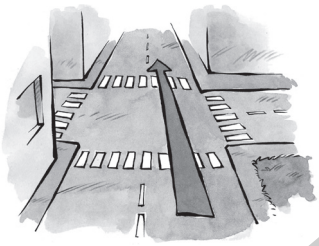
3

1400 m

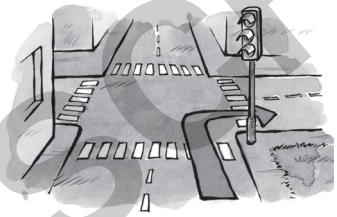
4

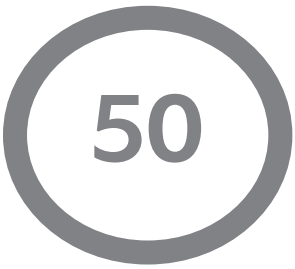
© fotolia/sunt

5


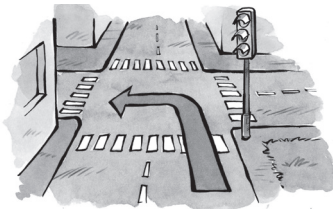
6


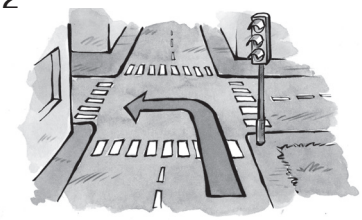
7

2400 m

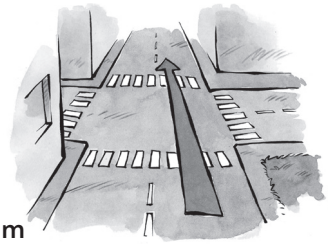
8


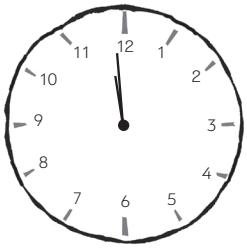
9


10

11


12


13

100 m

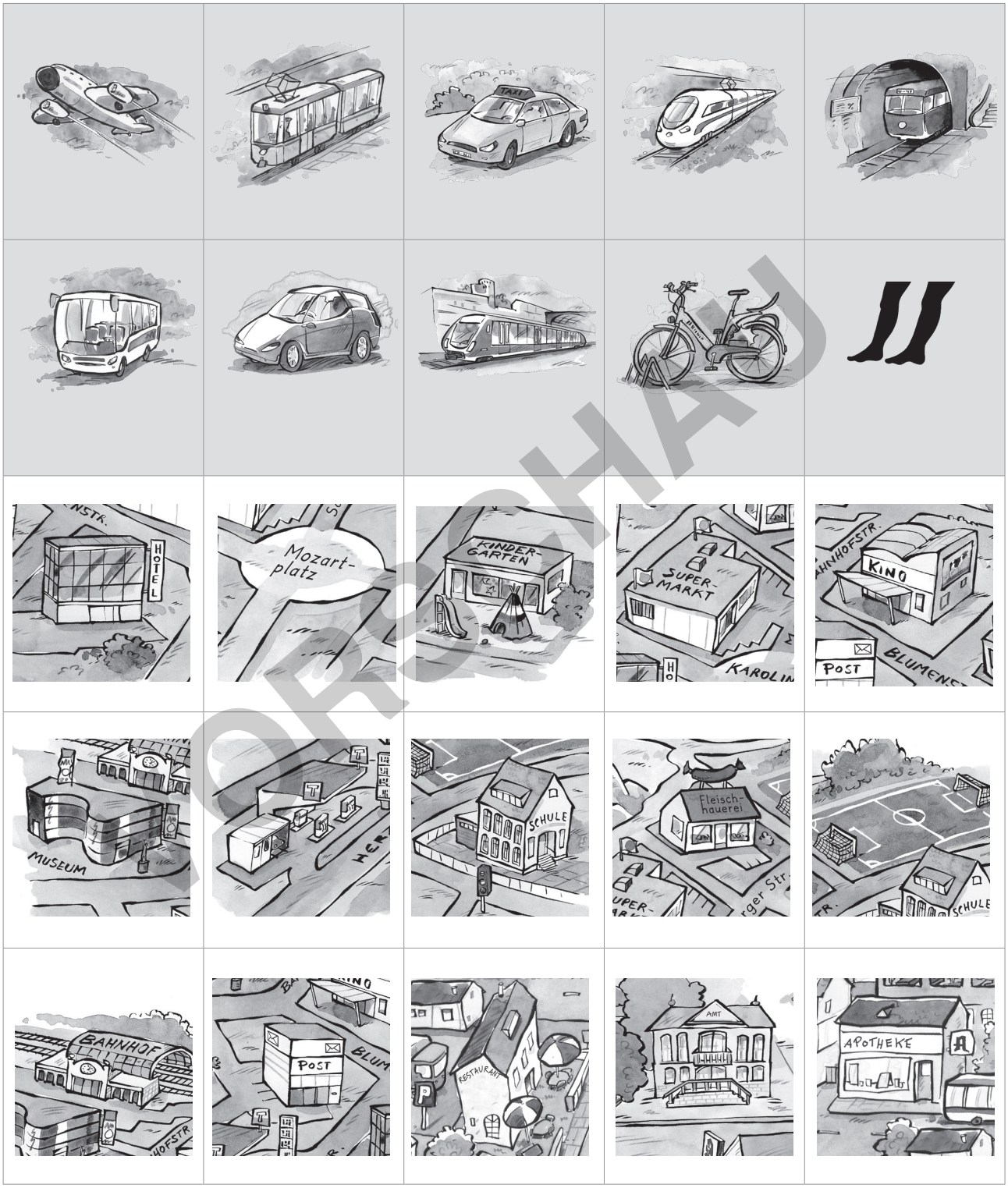
14


VORSCHAU

Lösung: 1, 12, 2, 3, 9, 4, 6, 5, 7, 8, 14, 11, 13, 10

netzwerk lernen
zur Vollversion

Mit dem Taxi in die Apotheke



VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

Lektion 8, Wiederholung: Der große Preis

	Form	Ablauf	Material	Zeit
	GA	Vergrößern Sie die Kärtchen. Schneiden Sie dann die Kärtchen aus und übertragen Sie die kleine Ziffer in der rechten Ecke groß auf die Rückseite der Kärtchen (z. B. Thema „Berufe“ = A, d. h. die Kärtchen auf der Rückseite mit A1 bis A7 beschriften). Hängen Sie die Kärtchen so an die Tafel, dass „Berufe, Zeit, Arbeit“ und die Nummern auf der Rückseite gut zu sehen sind. Die TN teilen sich in zwei Gruppen auf. Gruppe 1 beginnt. Ein TN von Gruppe 1 nennt eine Nummer (je niedriger, desto einfacher), z. B. A2. Nehmen Sie das Kärtchen von der Tafel ab und lesen Sie die Frage auf der Vorderseite vor. Die TN von Gruppe 1 lösen die Frage gemeinsam. Der TN, der die Karte ausgewählt hat, nennt die Lösung. Ist diese richtig, bekommt die Gruppe einen Punkt. Ist sie falsch, wird die Frage an Gruppe 2 weitergegeben, die dann die Möglichkeit bekommt, diese Frage zusätzlich zu ihrer eigenen nächsten Frage zu beantworten, und damit in dieser Runde einen extra Punkt zu machen. Dann ist Gruppe 2 dran und nennt eine Nummer ihrer Wahl etc. In den Rollenspielen C5/C6 übernehmen Sie die Rolle der Bäckerei „Kaiser" bzw. des Supermarkts „Poldi". Gewonnen hat die Gruppe mit den meisten Punkten.	KV L8/Wiederholung	

Lektion 9, Wiederholung: Rösselsprung

	Form	Ablauf	Material	Zeit
	PA	Jedes Paar erhält den Spielplan der Kopiervorlage und ca. 20 Streichhölzer. Als Spielfiguren dienen Münzen. Der Spielplan liegt zwischen den beiden TN. Die TN sitzen nebeneinander. Der linke Spieler legt seine Münze auf einer der vielen Felder am linken Rand, der rechte Spieler legt seine Münze auf ein Feld rechts. Der erste TN zieht seine Münze in der Art des Pferdes beim Schach (Rösselsprung), also ein Feld vor und zwei zur Seite oder zwei zur Seite und ein Feld vor. Er bearbeitet die Aufgabe auf dem Feld. Dann zieht der andere TN und beantwortet die Aufgabe auf dem Feld. Nun zieht der erste TN seine Münze weiter. Auf das Feld, das er verlassen hat, legt er ein Streichholz. Es darf nicht mehr betreten werden. Er beantwortet die Frage auf dem neuen Feld etc. Verloren hat der TN, der seine Figur nicht mehr auf ein freies Feld ziehen kann.	KV L9/Wiederholung	

Lektion 10, Wiederholung: Quiz

	Form	Ablauf	Material	Zeit
	GA	Kopieren Sie die Kopiervorlage mehrmals auf festes Papier, schneiden Sie die Kärtchen aus und verteilen Sie die Kartensätze an Kleingruppen von 3–4 TN. Die TN ziehen reihum eine Karte, lesen die Aufgabenstellung vor und versuchen, sie zu lösen. Sind die Mitspieler mit der Lösung einverstanden, darf sie/er die Karte behalten. Wenn nicht, legt sie/er die Karte wieder unter den Stapel; die Karte kann später noch einmal gezogen werden. Das Spiel ist zu Ende, wenn alle Karten gezogen wurden. Wer die meisten Karten hat, also die meisten Aufgaben richtig gelöst hat, hat gewonnen.	KV L10/Wiederholung	

Lektion 11, Wiederholung: Frage und Antwort

	Form	Ablauf	Material	Zeit
	GA	Die TN erhalten in Kleingruppen je einen Spielplan der Kopiervorlage, Spielfiguren und ein Geldstück. Die Spielfiguren stehen auf dem Startfeld. Der erste TN wirft das Geldstück hoch, bei „Zahl“ geht er ein Feld weiter, bei „Kopf“ darf er zwei Felder vorrücken. Ist ein Feld besetzt, zieht der TN seine Spielfigur auf das nächste freie Feld. Der TN löst die Aufgabe auf dem Feld. Gewonnen hat, wer als erster das Ziel erreicht.	KV L11/Wiederholung, Spielfiguren, Münzen	

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

A Berufe

B Zeit

C Arbeit

A1

Nennen Sie drei Berufe.

A2

Nennen Sie drei Berufe mit „K“.

A3

Nennen Sie bei drei Berufen die männliche und die weibliche Form.

A4

Ich habe zurzeit keine Arbeit, ich bin ..... .

arbeitslos

A5

Ich arbeite ..... Bauer & Co.
Ich arbeite ..... Verkäuferin.

A6

Ich habe ein eigenes Geschäft / eine eigene Firma.
Ich bin ..... .

selbstständig

A7

Ich arbeite zurzeit nicht, ich bin nicht ..... .

berufstätig

B1

Wann sind Sie nach Österreich gekommen?

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

Erzählen Sie: Was müssen Sie heute noch tun? Zuerst ...	Wie heißen die Formen? ich **helfe** du ... er/sie/es ... wir ... ihr ... sie/Sie ...	Auf dem Amt: Sie verstehen „weiblich“ nicht. Was sagen Sie?	Ihre Tochter geht ins Bett. Was sagen Sie? „Gute Nacht. ...!“ (*gut schlafen*)	Was bedeutet das Schild? © fotolia/sunt
Erzählen Sie. Was dürfen Sie im Deutschkurs nicht machen?	Sie wohnen in Indien und wollen in Österreich Urlaub machen. Was brauchen Sie?	Ergänzen Sie: „K_nn_n Sie _ _ _ bitte w_ _d_ _h_ _ _ n?“	Sie möchten etwas im Radio hören. Ihre Freundin spricht gerade. Was sagen Sie?	Im Verkehrsamt: Sie haben ein Wort nicht verstanden.Was sagen Sie?
Sie sehen etwas Schönes und wollen es Ihrem Sohn zeigen. Was sagen Sie? 	Ihre Kinder sind sehr laut. Was sagen Sie?	Was bedeutet das Schild? © Thinkstock/iStock/EdnaM	Erzählen Sie. Was müssen Sie im Deutschkurs machen?	Wie heißen die Formen? ich ... du ... er/sie/es ... wir **dürfen** ihr ... sie/Sie ...
Der Mitarbeiter auf dem Amt spricht sehr leise. Was sagen Sie?	Wie heißt das Wort? R_ _s_p_ _ _ Können Sie es erklären? *Tipp:* Man muss es bei einer Reise ins Ausland haben.	Erzählen Sie: Wie kauft man eine Fahrkarte? Zuerst ...	Auf dem Amt: Sie verstehen „Personenstand“ nicht. Was sagen Sie?	Ergänzen Sie: „Das habe ich nicht verstanden. Ich _ _ _ _ _ _ _ noch _ _ _ _ _ so _ _ _ Deutsch.“

VORSCHAU

zur Vollversion